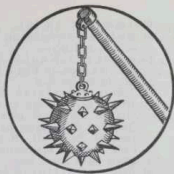


Der Morgenstern

Zeitschrift der deutschen Morgenstern-Sippen

Erscheint in Hamburg-Altona, Allee 180



NUMMER 11

1942

S. JAHRGANG

Morgenstern-Stamm Belzig (Mark)

(Vergleiche Sippen-Zeitung 1942, 57)

Sippenamerad Hans Morgenstern, Küchenermeister in Münster i. B., Bogenstraße 3, 3. St. San.-Uffz. d. W., schreibt:

„Zeit 3 Jahren bin ich Besitzer Ihrer interessanten Zeitschrift „Der Morgenstern“. Zielts habe ich die darin enthaltenen Mitteilungen genau verfolgt und bin nun in Heft 5/1942 auf die Ahnenliste des Fleischermeisters Karl Morgenstern, Berlin C 2, Neue Königsstraße 75, gekrochen und habe festgestellt, daß der Ahn Nr. 16, Gottlob Morgenstern in Naagöfen, mein Vorfahr Nr. 32 ist und ich somit zum Stamm Belzig gehöre. Nachstehend gebe ich Ihnen die Morgenstern-Ahnenliste meiner Tochter bekannt:

1. Anna-Zittina Morgenstern, geb. 17. 2. 1942 Münster (Naphthalenstraße), get. röm.-kath. 19. 4. 1942 Münster (St. Lambert). (Vol. S. 3 1942, 87.)

2. Robert Hans Morgenstern, ev., Küchenermeister in Münster, geb. 8. 10. 1906 Berlin-Rantow, get. 26. 12. 1906, getr. handesamtlich 3. 6. 1939 Münster i. B., firsichl röm.-kath. 17. 7. 1939 Franziskanerkirche Dortmund mit

3. Maria Theresie geb. Scheid, röm.-kath., geb. 8. 2. 1903 Bochum-Hamme, Tochter des verstorbenen Kaufmanns G. A. H. Scheid und der Anna geb. Wilbisch. Schwester zu 2;

4. Georg Paul Morgenstern, ev., Volksschullehrer in Berlin, geb. 30. 10. 1878 in Berlin, gefallen als Unteroffizier am 21. 3. 1915 vor Remel, bestatet im Massengrab auf dem Friedhof in Remel, get. 20. 8. 1904 in Berlin mit

5. Albertine Marie Berta geb. Müller, ev., geb. 28. 9. 1880 in Berlin, 3. St. wohnhaft in Berlin-Buchholz, Tochter des Mechanikers Robert Müller und der geb. Heiber.

Geschwister zu 4:

- a) Karl Friedrich Wilhelm Morgenstern, ev., Tischler, geb. 29. 1. 1868 Rührin, get. 15. 2. 1914 Berlin, getr. 21. 3. 1894 Berlin mit Agnes geb. Jakob. 2 Kinder: Fritz Morgenstern, Berlin-Lübars, Zehntwerderweg 122a.

Agnes Morgenstern, Daten und Anschrift unbekannt.

(Der Schriftwart Hans Morgenstern, Altona, Allee 180, bitte um die genauen Daten.)

- b) Karl Friedrich Gustav Morgenstern, ev., Bäcker, geb. 17. 9. 1869 Berlin, getr. 9. 2. 1901 Berlin mit Amanda geb. Krause. Sohn: Bruno Morgenstern, zuletzt in Berlin, Daten und Anschrift unbekannt. (Der Schriftwart bittet auch um diese!)

- c) Paul Hermann Morgenstern, ev., geb. 19. 4. 1872 Berlin, get. 13. 7. 1872 Berlin.
- d) Karl Georg Morgenstern, ev., Schneider, geb. 7. 9. 1873 Berlin, get. 3. 1. 1916 Berlin.
- e) Johann Friedrich Otto Morgenstern, ev., geb. 20. 2. 1876 Berlin, get. 19. 7. 1876 Berlin.
- f) Friedrich Wilhelm Karl Morgenstern, ev., geb. 26. 8. 1877 Berlin, get. 15. 7. 1893 Buch.

8. Johann Friedrich Morgenstern, ev., verschiedene Berufe, geb. 22. 8. 1838 Naagöfen (Belzig), get. 2. 9. 1838 Naagöfen, get. 28. 4. 1880 Berlin, getr. 8. 3. 1868 Rührin mit

9. Auguste Marie Luise geb. Fochert, ev., geb. 6. 9. 1843 Goraß (Kreis Lebus), get. 6. 6. 1882 Berlin, war in 11. Ehe verb. mit Restaurateur Wilfried Baagen in Berlin, Annenstraße. Dieser Ehe entstammte die Tochter Anna B., geb. in Berlin 1910, 27 Jahre alt. Geschwister zu 8:

- a) Johann Friedrich Karl Morgenstern, geb. 12. 4. 1842 Naagöfen,
- b) Maria Dorothea Wilhelmine Morgenstern, geb. 1. 2. 1847 Naagöfen,
- c) Friederike Morgenstern, geb. 28. 2. 1849 Naagöfen.

16. Johann Friedrich Morgenstern, ev., Schäfer, geb. 30. 10. 1810 Naagöfen, get. 8. 9. 1877 Naagöfen, getr. 19. 10. 1837 Naagöfen mit

17. Maria Dorothea geb. Brenneke (Brennide), ev., geb. 25. 2. 1816, get. 30. 10. 1895 Naagöfen, Auf dem Bullenberg, Tochter des Tagelöhners Wilhelm Brennide in Naagöfen.



Paul Morgenstern (Ahn 4), Lehrer in Berlin, gefallen 1915, und Frau Berta geb. Müller

Aufnahme 1904